

Nun rollen wieder Züge

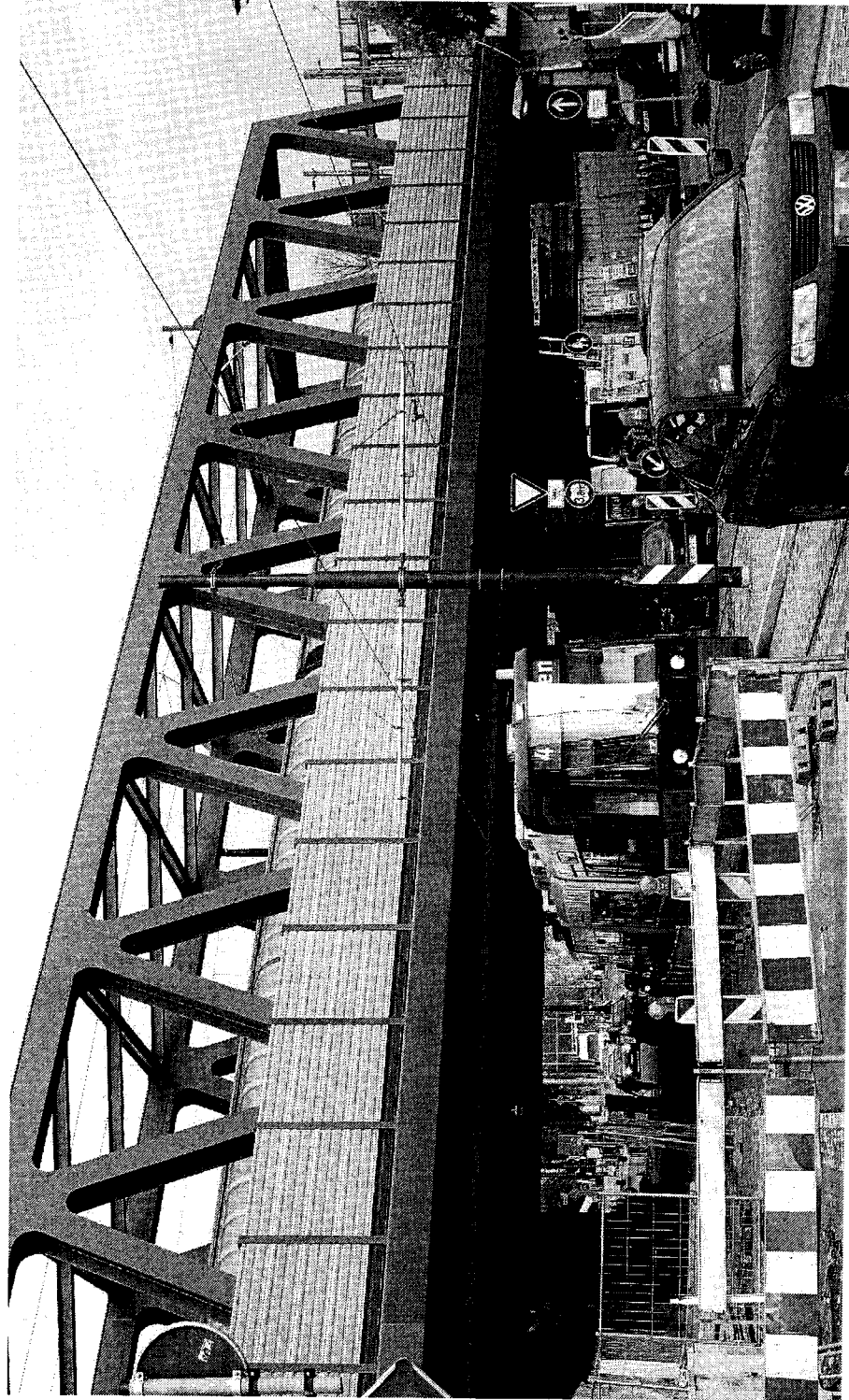
Brücke im Concordia-Tunnel frei

Von Volker Junck

BREMEN. Seit September vergangenen Jahres war es Baulärm. Seit gestern Morgen, 5 Uhr, sind es wieder Züge, die über die neue Eisenbahnbrücke im Concordia-Tunnel rauschen. Allerdings nicht mehr so laut wie vorher, dafür sorgen Lärmschutzwände auf beiden Seiten der 60 Meter langen Brücke.

Damit ist das vorletzte Kapitel der lange umkämpften Baustelle im Zuge der Schwachhauser Heerstraße im Prinzip abgeschlossen. Nach der Vollsperrung am Wochenende rollt wieder der Verkehr. Jetzt wird an beiden Seiten, wo die alten Widerlager abgebrochen wurden, aufgeräumt. Die Bahn baut derweil ihre Baustellenweichen für die Umleitungsstrecke ab. Der letzte Akt ist dann der Austausch der mittleren Brücke mit den Bahngleisen 5 und 6 ab März kommenden Jahres. Bis dahin wird die neue Stahlkonstruktion am Bahndamm zusammengeschweißt und im Juni eingehoben. Mit allen Restarbeiten wird die Baustelle Concordia-Tunnel im September beendet.

Für die Anwohner und Geschäftsleute geht die Leidenszeit erst einmal zu Ende. So auch für Barbara Semken mit ihrem Laden für Systemregale, der hinter einem großen Kran bis Sonntag völlig versteckt war.



Oben hinter der Lärmschutzwand rollen seit gestern Morgen wieder die Züge über die neue Brücke und unten fährt die Straßenbahn. Bis die Baustelle aufgeräumt ist, gibt es noch Behinderungen für Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer. FOTO: JOCHEN STOSS